

Kirchgemeinde Wägital / Kirchenrat / Bernhard Diethelm, Kirchenschreiber  
N. 079 704 41 89 / E-Mail: [beni\\_diethelm@bluewin.ch](mailto:beni_diethelm@bluewin.ch) / [www.kirche-waegital.ch](http://www.kirche-waegital.ch)

**Medienmitteilung zur Kirchgemeindeversammlung der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Wägital vom 15. November 2022**

**Kirchgemeinde Wägital genehmigt Rechnung  
und Voranschlag bei gleichbleibendem Steuerfuss**

Am Dienstag, den 15. November 2022 fand in der Pfarrkirche Vorderthal zu St. Peter und Paul die Kirchgemeindeversammlung zur Rechnung 2021 und zum Voranschlag 2023 statt. Zudem wurde über die geplante Sanierung des in die Jahre gekommenen Pfarrhauses in Vorderthal, wie auch über die Anstellung des neuen Sigrists ab dem 01. Januar 2023 informiert.

Nach einer kurzen Begrüssung und einem gemeinsamen Gebet übergab Kirchenratspräsident Armin Schnyder das Wort an Denise Schnyder, welche als Finanzverantwortliche die Zahlen zur Rechnung 2021 und zum Voranschlag 2023 präsentierte. An Stelle des budgetierten Aufwandüberschusses von Fr. 34'980.- schliesst die Rechnung 2021 der Röm.-kath. Kirchgemeinde Wägital mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 14'469.45.-, sprich um Fr. 20'510.55.- besser ab, als budgetiert. Dafür verantwortlich waren; der tiefere Aufwand im Bereich Seelsorge und Gottesdienste, wie aber auch höher ausgefallene Steuererträge bei den natürlichen und juristischen Personen.

**Gleichbleibender Steuerfuss trotz angespannter Finanzlage**

Das Budget 2023 sieht bei einer Zahl von 817 Katholiken (minus 33 Mitglieder gegenüber dem Vorjahr) in den Gemeinden Vorderthal und Innerthal einen Aufwandüberschuss in der Höhe von Fr. 59'162.- vor. Dank dem noch vorhandenen Eigenkapital von knapp Fr. 170'000.- per Ende 2021 kann dieser Aufwandüberschuss aufgefangen werden. Dahingehend kann auch der Steuerfuss der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Wägital bei 28 Prozent einer Einheit belassen werden.

Aufgrund der zu erwartenden Aufwandüberschüsse gemäss Finanzplan 2023 – 2026 von insgesamt Fr. 223'000.- wird das Eigenkapital aufgebraucht sein, so dass in den Jahren 2024/2025 eine entsprechende Steuererhöhung ins Auge gefasst werden muss.

Sowohl die Rechnung 2021, wie auch der Voranschlag 2023 samt gleichbleibendem Steuerfuss, wurden von den anwesenden Kirchgemeindemitgliedern einstimmig genehmigt.

**Pfarrhaus Vorderthal bedarf einer Sanierung**

Das in den 60er-Jahren erbaute und nun in die Jahre gekommene Pfarrhaus in Vorderthal muss in den kommenden Jahren saniert werden. Eigentümerin ist die Pfarreistiftung Vorderthal, so dass die hierfür benötigten finanziellen Mittel durch deren Stiftung selbst und nicht durch die Kirchgemeinde zu beschaffen sind. Dennoch ist der Kirchenrat in Absprache mit dem Stiftungsrat zielstrebig daran, die Finanzierung der Sanierungsarbeiten zeitnah sicher zu stellen.

### **Unumgängliche Sparmassnahmen infolge massiver Strompreiserhöhung**

Auch die anstehende Strompreiserhöhung von über 60 Prozent (!) ab dem kommenden Jahr belastet die Kasse der Kirchgemeinde zusätzlich, so dass bereits entsprechende Sparmassnahmen (u.a. Reduktion der Raumtemperatur in den Pfarreikirchen) umgesetzt wurden. Zudem hat sich der Kirchenrat bereits darüber Gedanken gemacht, wie man die bestehenden „Stromfresser-Heizungen“ durch alternative, sprich energieeffizientere Heizungen ersetzen kann. Letztlich gilt es mit den vorhandenen Mitteln haushälterisch umzugehen, sprich das Wünschbare vom Notwendigen zu trennen – selbst wenn dies nicht bei allen Beteiligten auf Gegenliebe stösst.

### **„Sennen-Vater“ Ruedi Mächler wird Sigrist**

Ruedi Mächler aus Vorderthal wird ab 01. Januar 2023 seine Tätigkeit als Sigrist in der Kirchgemeinde Wägital antreten. Dies aufgrund der Demission des langjährigen Sakristans Bruno Wiederkehr, welcher nach insgesamt 22 Dienstjahren in verschiedenen Funktionen, seine Demission per Ende März 2023 bekannt gab. Der gesamte Kirchenrat bedankt sich an dieser Stelle bei Bruno Wiederkehr für seine geleistete Arbeit im Namen der Kirchgemeinde Wägital und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute, viel Kraft und Gesundheit.

Kirchenratspräsident Armin Schnyder bedankte sich bei den Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen und schloss die Kirchgemeindeversammlung mit einem gemeinsamen Gebet.

***Kirchenrat der Kirchgemeinde Wägital***